

Orte der Landgrafschaft - Start: Kurpark / Brunnensälchen

Eine kurze aber spannende Runde vorbei an acht Orten der Landgrafschaft im Kurpark zwischen Brunnenallee, Casino und Hasenstein.

Aus den rund 60 Orten der Landgrafschaft haben wir in dieser Führung die Punkte zusammengestellt, die Sie im Kurpark bei einem Spaziergang erleben können. Der Kurpark stammt in großen Teilen selbst noch aus landgräflicher Zeit. Hier finden Sie authentische Orte, an denen die Geschichte der Landgrafschaft noch heute erlebbar ist. Außerhalb der hier zusammengestellten Route liegen weitere Orte der Landgrafschaft in der Nähe, schauen Sie auf die Karte der Gesamt-App Orte der Landgrafschaft, vielleicht interessiert Sie einer der historischen Orte in der Nachbarschaft und Sie machen sich noch auf den Weg dorthin.

Dauer Stationen

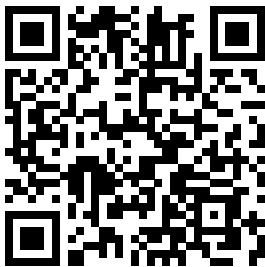
00:30 8



Sehenswertes

1. Brunnensälchen

Das Brunnensälchen diente als Gesellschaftslokal, Spielbank, Atelier und Therapieeinrichtung, bevor es 1948 wieder ein Casino wurde.



*Kurpark
61348 Bad Homburg vor der Höhe*

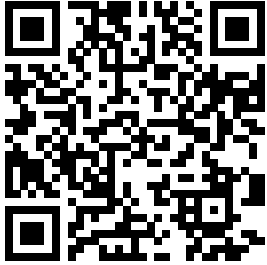


Brunnen

2. Ludwigsbrunnen

Bei ihrer Fassung 1809/10 hieß die Quelle noch „Oberer“ oder „Salzbrunnen“ und war von Säulenpappeln umgeben. 1836 erhielt sie eine Brunnenarchitektur

*Im Kurpark
61348 Bad Homburg v. d. Höhe*

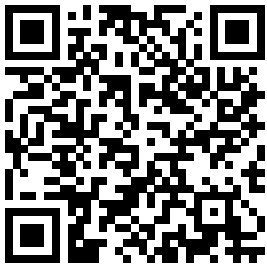


Denkmal

3. Güterstein am Ludwigsbrunnen

Der 1810 datierte Güterstein aus dem Schwanenteich markiert eine Liegenschaft und steht seit 2019 neben dem Ludwigsbrunnen.

*Kurpark
61348 Bad Homburg vor der Höhe*



Denkmal

4. Hasensteine (im Kurpark)

Die Hasensteine erinnern an einen beachtlichen Distanzschuss des Landgrafen Friedrich III. Jacob (1673–1746): Über rund 200 m hinweg soll er einen vor

*Im Kurpark
61348 Bad Homburg v. d. Höhe*





Brunnen

5. Landgrafenbrunnen

Der Landgrafenbrunnen erinnert nur in seinem Namen an die Landgrafenzeit. Der 1899 auf dem Gelände des historischen Golfplatzes erbohrte Brunnen wurde

*Im Kurpark
61348 Bad Homburg v. d. Höhe*

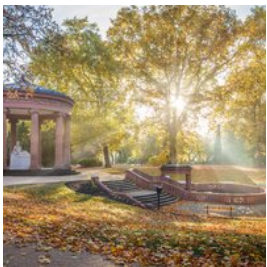
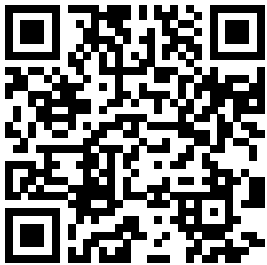


Brunnen

6. Louisenbrunnen

Benannt nach der Gemahlin des Landgrafen Gustav, Louise Friederike von Anhalt-Dessau, wurde diese Quelle 1856/57 erbohrt. Wegen ihres hohen Schwefelge

*Im Kurpark
61348 Bad Homburg v. d. Höhe*



Brunnen

7. Elisabethenbrunnen

Der Elisabethenbrunnen, benannt nach der Gemahlin Landgraf Friedrichs VI. Joseph, wurde ursprünglich als „Trinkquelle“, „Nieder-“ oder „Kurbrunnen“ be

*Augustaallee 10
61348 Bad Homburg v. d. Höhe*





Denkmal

8. Landgrafendenkmal (im Kurpark)

Das Landgrafendenkmal im Kurpark, nahe der Elisabethenquelle wurde am 16. August 1906 eingeweiht, wobei der Stifter, Kaiser Wilhelm II. in seiner Ansp

*Im Kurpark
61348 Bad Homburg v. d. Höhe*

